



Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Mai 2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Juni 2003

Preis dieser Ausgabe:
2,80 EUR (Jahresbezugspreis 28,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Hinweis	5
Vorbemerkungen	6
Erläuterungen	6
Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln	8
Ergebnisse	10
Tabellenteil	
Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100	
1.1 Überblick	15
1.2 Ausgewählte Gütergruppen	16
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100	
2.1 Entwicklung nach Hauptgruppen	20
2.2 Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	21
2.3 Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	22
2.4 Entwicklung der Wohnungsnebenkosten	23
2.5 Entwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)	24
2.6 Entwicklung der Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	25
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren	
3. Verbraucherpreisindex nach Monaten und Jahren	26
Ergebnisse für Deutschland und Europa	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland nach Monaten und Jahren auf verschiedenen Basisjahren	29
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland auf der Basis 1996 = 100	30
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 auf der Basis 1996 = 100	30
Langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren und speziellen Haushaltstypen	
5. Preisindex für die Lebenshaltung auf verschiedenen Basisjahren	
– 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen	31
– 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen	33
– 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen	34

Wichtiger Hinweis

Hiermit wird der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) auf der Basis 2000 = 100 bekannt gegeben.

Ab Januar 2003 entfallen die Fortschreibungen für die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen,
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

Die Ergebnisse der Indexberechnungen dieser speziellen Haushaltstypen für frühere Basisjahre werden zum Zweck der Umrechnung auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basisjahr 2000 = 100) noch einige Zeit veröffentlicht.

Außerdem wird nur noch die Berechnung des **Verbraucherpreisindex für Deutschland** – nicht mehr für das frühere Bundesgebiet – veröffentlicht.

Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Februar 2003 wurden die Statistiken der Verbraucherpreise auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt den Zweck, die im Zeitablauf auftretenden Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte zu erfassen. Sowohl der technische Fortschritt als auch länger anhaltende Trends sowie Anpassungen an die Harmonisierungsbestrebungen der EU für vergleichbare Preisindizes müssen bei der Auswahl der Güter und Dienstleistungen für den Warenkorb berücksichtigt werden. Nicht zuletzt wird mit der Umbastierung internationalen Vereinbarungen Rechnung getragen, die etwa alle fünf Jahre eine Revision der Preisstatistiken vorsehen.

Schwerpunkt der aktuellen Umstellung ist der Wegfall der bisherigen Preisindizes spezieller Haushaltstypen und der getrennten Wägungsschemata für das alte Bundesgebiet und die neuen Bundesländer. Zudem wird der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen bzw. Deutschland umbenannt.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Dagegen werden Landesdurchschnittspreise (ungewogene Durchschnitte aus den Gemeindedurchschnittspreisen) nur aus den im jeweiligen Erhebungsmonat beobachteten Einzelpreisen berechnet. Landesdurchschnittspreise dienen somit als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau im jeweiligen Erhebungsmonat, für zeitliche oder örtliche Preisvergleiche sind sie jedoch nicht geeignet.

Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, ständig sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Mode und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben, wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr – erforderlich auch durch Anpassung an internationale Standards – gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines bestimmten Indexhaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Februar 2003 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der

Grundlage des bundeseinheitlich amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2000 berechnet. Die vor dem Umstellungsmonat bereits veröffentlichten Indexwerte früherer Basisjahre (1995, 1991, 1985, 1980, 1976, 1970, 1962) werden von Anfang des neuen Basisjahres an (Januar 2000) außer Kraft gesetzt und durch neue Werte – welche die aktuelleren Verbrauchsgewohnheiten der privaten Haushalte berücksichtigen – ersetzt. Die Indexwerte für Zeiten vor dem neuen Basisjahr 2000 bleiben unverändert. Die bundeseinheitlich vorgenommene Außerkraftsetzung von Preisindizes der früheren Basisjahre bezieht sich also nur auf Indexwerte des Zeitraums vom ersten Monat des neuen Basisjahres (Januar 2000) bis zum letzten Monat, für den Indexwerte nach den Verbrauchsverhältnissen des alten Basisjahres 1995 berechnet worden sind; hier Januar 2003. Indexwerte auf dem neuen Basisjahr wurden für Zeiten vor 2000 nach der Entwicklung der Indizes auf frühere Basisjahre zurückgerechnet. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden mit der Preisentwicklung des neuen Warenkorbes fortgeschrieben. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben der festen Größe „Warenkorb“ (Wägungsschema) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 enthält rd. 750 Güter und Dienstleistungen. Für rd. 630 dieser Waren und Dienstleistungen werden jeweils zur Monatsmitte mehr als 35 000 Einzelpreise in bis zu 20

Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens erhoben. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren).

Ergebnisse für Deutschland und Europa

Aus Gründen der Aktualität weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmonat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleiches gilt auch für den harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland sowie für die harmonisierten europäi-

schen Verbraucherpreisindizes der 12 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

– in Prozent: $\frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100;$

– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Die **Prozentwerte** von Veränderungen der Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf. Es ist zu empfehlen, Veränderungsstufen in Wertsicherungsklauseln in Prozent anzugeben.

Nur wenn Veränderungen von Preisindizes in **Punkten** gemessen werden sollen, sind Werte von Preisindexreihen auf alter Basis erforderlich. Die Veröffentlichung von Indexwerten für alte Basisjahre muss jedoch zunehmend eingeschränkt werden, da sich der Umfang der Veröffentlichungen bei jeder Umstellung auf ein neues Basisjahr oder bei Berechnungen für neue Indexgebiete und Verwendungszwecke nicht beliebig erweitern lässt.

Nicht mehr veröffentlichte Preisindizes auf alter Basis lassen sich errechnen, indem der entsprechende Indexwert auf neuer Basis (Originalbasis 2000) mit dem zugehörigen, in der folgenden Tabelle angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert wird. Preisindizes auf alter Basis können in Indexwerte auf neuer Basis umgerechnet werden, wenn man die alten Werte durch die zugehörigen Umrechnungsfaktoren der folgenden Tabelle dividiert.

Der Umrechnungsfaktor berechnet sich wie folgt:

$$UF = \frac{\text{Index Januar 2000, alte Basis}}{\text{Index Januar 2000, Originalbasis}} = (\text{siehe folgende Tabelle})$$

Umrechnungsfaktoren für die Berechnung von Indexwerten auf alten Basisjahren							
Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen	Basisjahr						
	1995	1991	1985	1980	1976	1970	1962
	1,06841	1,19718	1,31388	1,58451	1,86318	2,60765	3,21932

Beispiel:

Berechnung eines Preisindex auf eine alte Basis (z. B. Verbraucherpreisindex für NRW, Januar 1995, Basis 2000 = 100 umgerechnet auf Basis 1985 = 100): Index des gewünschten Monats auf Originalbasis x UF = Index des gewünschten Monats auf alter Basis

$$92,8 \times 1,31388 = 121,9$$

Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln

Vorbemerkungen zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBERG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

Anleitung für die Berechnung

Mit Monatsbericht Januar 2003 wurde der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (früher Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte) auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt. Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 oder ein früheres Basisjahr sind aus den entsprechenden Tabellen des „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ mit dem gleichen Basisjahr zu entnehmen. Dagegen entfallen ersatzlos die Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen wie:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o. g. Indextypen **muss** nun auf den neuen Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Mit der Berechnung des neuen Schwellenwertes wird dann der Zeitpunkt errechnet, ab wann eine vertragliche Leistung vorgenommen werden kann. Die für die Berechnung der Schwellenwerte notwendigen Tabellen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Grundlage der Berechnung ist der Verkettungsmonat **Dezember 1999**. Für die Berechnungsmethode ist es deshalb von Bedeutung, ob die letzte Vertragsanpassung **vor** Dezember 1999 oder **ab** Dezember 1999 stattgefunden hat.

War die letzte Anpassung im Dezember 1999 oder später, wird der „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ verwendet.

War die letzte Anpassung **vor** Dezember 1999, so **muss** die Berechnung in 2 Teilschritten erfolgen:

- Zunächst wird vom **Ausgangszeitpunkt** bis **Dezember 1999** die Zeitreihe des im Vertrag festgelegten Indextyps und Basisjahres errechnet,

- anschließend (**ab Dezember 1999**) wird der verbleibende Punktwert bzw. Prozentsatz mit dem „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ berechnet.

Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **ab** Dezember 1999

Beispiel I Punktveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 2000 beim Indexstand von 106,3. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Punkten erfolgen. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand im März 2000 = **106,4** Punkte
Erhöhung um 10 Punkte: $106,4 + 10,0 = 116,4$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Beispiel II Prozentveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 2000 beim Indexstand von 106,3. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Prozent erfolgen. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand im März 2000 = **106,4** Punkte
Erhöhung um 10 Prozent: $(106,4 \times 110) / 100 = 117,0$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Letzte Anpassung **vor** Dezember 1999

Beispiel III Punktveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 1998 beim Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Punkten erfolgen. Es muss zunächst die Punktesteigerung von März 1998 bis Dezember 1999 errechnet werden. Der verbleibende Rest **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 berechnet werden:

Indexstand im März 1998 (103,8 Punkte) bis Dezember 1999 (105,4 Punkte) = **1,6** Punkte
Rest von 8,4 Punkten Dezember 1999: $105,9 + 8,4 = 114,3$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Beispiel IV Prozentveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 1998 beim Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Prozent erfolgen. Es muss zunächst die Prozentsteigerung von März 1998 bis Dezember 1999 mit dem bisherigen speziellen Preisindex für die Lebenshaltung errechnet werden. Der verbleibende Rest **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 berechnet werden:

Indexstand im Dezember 1999: $105,4 \times 100 / 103,8$ (März 1998) – 100 = + **1,5** Prozent

Rest von 10 Prozent: $(110 \times 100) / 101,5 - 100 =$ **8,4** Prozent

Dezember 1999: $(105,9 \times 108,4) / 100 =$ **114,8** Punkte (neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Die Indexberechnungen der spezifischen Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen

für frühere Basisjahre sind in Tabelle 5 (Seite 31 ff.) dargestellt.

Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene

Die Berechnung spezieller Haushaltstypen für das „Frühere Bundesgebiet“ und die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ ist eingestellt worden. Es wird mit Berichtsmontat Januar 2003 nur noch der „Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“ für Deutschland insgesamt berechnet. Dieser Index erhält den Namen **„Verbraucherpreisindex für Deutschland“**.

Das Statistische Bundesamt stellt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ eine Anleitung für die Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln zu Verfügung.

Diese Anleitung kann als interaktives Programm unter der Adresse:

<http://www.destatis.de/wsk>

abgerufen werden, als schriftliche Anleitung zur eigenständigen Berechnung unter der Adresse:

http://www.destatis.de/themen/d/thm_preise.htm

heruntergeladen werden, oder über die Telefon-Hotline 0611 753777 des Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, unter der Bestellnummer: 9610200-03900 angefordert werden.

Für Fragen zur Umstellung steht ebenfalls die Telefon-Hotline 0611 753777 zur Verfügung.

Ergebnisse

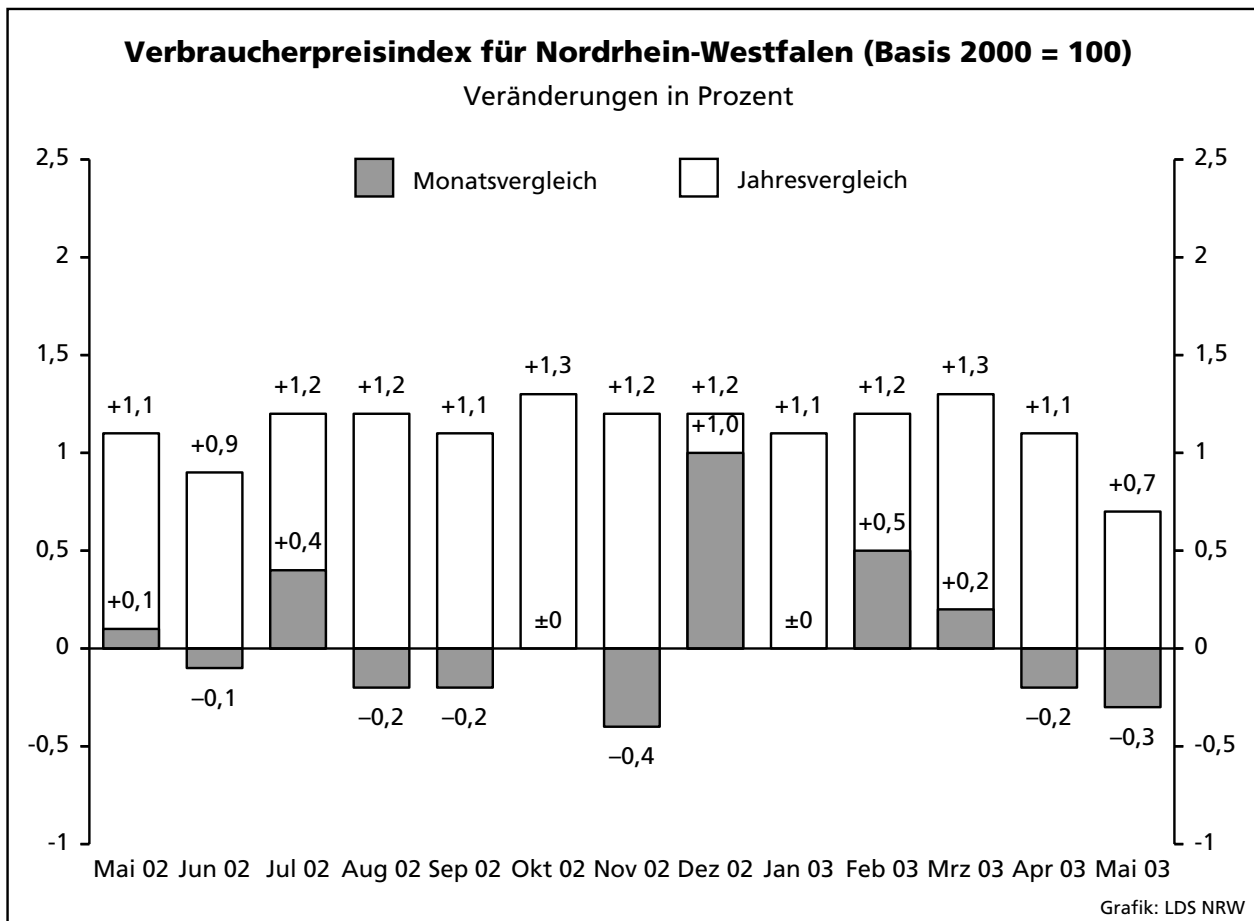
Anstieg der Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen um 0,7 %

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex im Mai 2003 gegenüber Mai 2002 um 0,7 % gestiegen. Dies ist die niedrigste Jahresveränderungsrate seit Juli 1999. Gegenüber dem Vormonat (April 2003) ging der Index um 0,3 % zurück.

Im Vergleich zum April 2003 sanken die Preise für Heizöl um 7,6 % und für Kraftstoffe um 3,9 %. Saisonbedingt wurden auch Tomaten, Paprika, Salatgurken billiger (-10,6 %).

Im Jahresabstand stiegen vor allem Wohnungsnebenkosten an (+3,4 %); hier wurde die Straßenreinigung um 9,4 %, die Abfallentsorgung um 6,2 % und die Abwassergebühr um 4,7 % teurer. Weiterhin preiswert blieben dagegen die Angebote im Multimediabereich (-7,8 % gegenüber Mai 2002); so verbilligten sich insbesondere durch Qualitätsverbesserungen PCs und sonstige Informationsgeräte um 21,5 %.

Für die ersten fünf Monate 2003 errechnet sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche Jahresveränderungsrate von +1,0 % (Januar bis Mai 2002/2001: +1,6 %).



Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)
im Mai 2003 (Monatsmitte)
Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Index- stand	Veränderung gegenüber	
			Vorjahres- monat	Vor- monat
	‰	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1 000	104,1	+0,7	-0,3
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	104,1	+0,8	-0,3
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	104,3	+0,8	-0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	104,1	+0,6	-0,3
ohne administrierte Preise	812,25	103,3	+0,4	-0,4
Waren insgesamt	484,48	103,4	+0,3	-0,4
Verbrauchsgüter	278,37	106,1	+0,9	-0,6
Gebrauchsgüter	206,11	99,7	-0,4	-0,1
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	105,7	+1,2	-0,2
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	104,4	-1,0	-
Nahrungsmittel zusammen	90,47	105,2	-1,1	+0,1
Fleisch, Fleischwaren	22,74	105,8	-1,7	-0,2
Fisch, Fischwaren	2,89	108,4	+2,4	+0,4
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,26	104,3	-5,3	+0,8
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	111,9	+6,6	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	102,1	-	-0,4
Bekleidung	44,92	101,4	-0,1	-0,3
Schuhe	10,17	105,4	+0,5	-0,3
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	105,4	+1,4	-0,1
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	104,4	+1,3	-
Nettokaltmieten	212,17	103,7	+1,0	+0,1
freifinanzierte Neubauwohnungen	168,48	103,6	+0,9	-
Wohnungsnebenkosten	31,98	109,4	+3,4	-
Haushaltsenergie	47,02	110,7	+2,1	-1,0
Elektrizität	18,65	114,3	+5,6	-
Gas	9,41	121,3	+5,8	-
Heizöl	7,90	80,0	-7,9	-7,6
Zentralheizung, Fernwärme	10,37	118,4	-1,1	+0,1
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,3	+0,6	-
Gesundheitspflege	35,46	102,5	+0,5	-
Verkehr	138,65	105,5	+0,7	-0,9
Kraftstoffe	33,70	104,6	-0,9	-3,9
Personenbeförderung im Luftverkehr	2,39	104,4	+1,4	-7,1
Nachrichtenübermittlung	25,21	96,2	+0,1	-
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	99,0	-1,2	-0,6
Multimedia	22,66	78,3	-7,8	-0,8
Pauschalreisen	19,80	99,5	-2,2	-4,0
Bildungswesen	6,66	104,5	+2,3	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	105,3	-	-0,2
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	102,9	-0,6	-0,8
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	106,2	+1,9	+0,3
Körperpflege	19,60	104,3	+0,7	+0,1
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	117,3	+7,2	+0,2
Versicherungsdienstleistungen	24,58	106,3	+1,1	+0,4

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse und Kartoffeln

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
D	arithmetisches Mittel
s	geschätzte Zahl

Tabellenteil

1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmal	Wägungs- anteil	2002	2003				Veränderung Mai 2003 gegenüber	
		Mai	Februar	März	April	Mai	Mai 2002	April 2003
		‰	Basis 2000 = 100					%
Gesamtlebenshaltung	1 000	103,4	104,4	104,6	104,4	104,1	+0,7	-0,3
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	103,3	104,5	104,7	104,4	104,1	+0,8	-0,3
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	103,5	104,2	104,3	104,4	104,3	+0,8	-0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	103,5	104,6	104,7	104,4	104,1	+0,6	-0,3
ohne administrierte Preise	812,25	102,9	103,8	104,0	103,7	103,3	+0,4	-0,4
Waren insgesamt	484,48	103,1	104,1	104,4	103,8	103,4	+0,3	-0,4
Verbrauchsgüter	278,37	105,2	107,2	107,7	106,7	106,1	+0,9	-0,6
Gebrauchsgüter	206,11	100,1	99,8	99,9	99,8	99,7	-0,4	-0,1
Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)	515,52	103,7	104,8	104,8	105,0	104,8	+1,1	-0,2
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	105,5	103,6	103,9	104,4	104,4	-1,0	-
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	105,0	111,9	111,9	111,9	111,9	+6,6	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	102,1	102,4	103,0	102,5	102,1	-	-0,4
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	103,9	105,4	105,8	105,5	105,4	+1,4	-0,1
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	103,1	104,0	104,2	104,4	104,4	+1,3	-
Nettokalmmieten	212,17	102,7	103,3	103,4	103,6	103,7	+1,0	+0,1
Altbauwohnungen	33,93	103,3	103,9	104,0	104,2	104,2	+0,9	-
Neubauwohnungen	178,24	102,6	103,2	103,3	103,5	103,6	+1,0	+0,1
sozialer Wohnungsbau	9,76	101,7	102,2	102,4	102,4	102,5	+0,8	+0,1
freifinanzierter Wohnungsbau	168,48	102,7	103,2	103,4	103,6	103,6	+0,9	-
Wohnungsnebenkosten	31,98	105,8	108,6	109,4	109,4	109,4	+3,4	-
Wohnungsreparaturen	11,49	102,2	103,2	103,4	103,5	104,2	+2,0	+0,7
Haushaltsenergien	47,02	108,4	113,3	114,9	111,8	110,7	+2,1	-1,0
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	101,7	102,0	102,2	102,3	102,3	+0,6	-
Gesundheitspflege	35,46	102,0	102,5	102,6	102,5	102,5	+0,5	-
Verkehr	138,65	104,8	107,0	107,4	106,5	105,5	+0,7	-0,9
Nachrichtenübermittlung	25,21	96,1	95,9	95,9	96,2	96,2	+0,1	-
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	95,7	95,8	95,4	95,8	95,9	+0,2	+0,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	100,2	100,7	100,0	99,6	99,0	-1,2	-0,6
Multimedia	22,66	84,9	80,4	79,8	78,9	78,3	-7,8	-0,8
Bildungswesen	6,66	102,2	102,0	104,5	104,5	104,5	+2,3	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	105,3	105,8	105,3	105,5	105,3	-	-0,2
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	103,5	105,7	102,9	103,7	102,9	-0,6	-0,8
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	104,2	105,6	105,5	105,9	106,2	+1,9	+0,3
persönliche Gebrauchsgegenstände (Uhren, Schmuck, u. Ä.)	8,34	101,6	101,7	101,8	102,1	102,3	+0,7	+0,2
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	109,4	115,0	115,4	117,1	117,3	+7,2	+0,2
Waren	484,48	103,1	104,1	104,4	103,8	103,4	+0,3	-0,4
Verbrauchsgüter	278,37	105,2	107,2	107,7	106,7	106,1	+0,9	-0,6
Nahrungsmittel	90,47	106,4	104,2	104,6	105,1	105,2	-1,1	+0,1
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,26	110,1	99,5	100,8	103,5	104,3	-5,3	+0,8
andere Verbrauchsgüter	140,88	103,5	107,1	107,3	106,1	105,2	+1,6	-0,8
Gebrauchsgüter	206,11	100,1	99,8	99,9	99,8	99,7	-0,4	-0,1
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	101,15	102,0	102,3	102,6	102,4	102,3	+0,3	-0,1
langlebige Gebrauchsgüter	104,96	98,3	97,4	97,4	97,3	97,2	-1,1	-0,1
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	104,4	105,8	105,8	105,9	105,7	+1,2	-0,2
Wohnungsnettomieten	212,17	102,7	103,3	103,4	103,6	103,7	+1,0	+0,1
Administrierte Preise	187,75	105,6	107,0	107,3	107,6	107,7	+2,0	+0,1
direkt administrierte Preise	45,05	109,7	110,4	110,9	111,5	111,7	+1,8	+0,2
teiladministrierte Preise	142,70	104,3	105,9	106,1	106,3	106,4	+2,0	+0,1
Energien (Haushaltsenergien und Kraftstoffe)	80,72	107,2	112,9	114,3	110,6	108,2	+0,9	-2,2
Kraftfahrpreisindex	125,31	104,8	106,8	107,2	105,9	104,8	-	-1,0
Kraftwagen	33,23	102,5	102,5	102,7	102,9	103,0	+0,5	+0,1
Kraftstoffe	33,70	105,5	112,3	113,6	108,9	104,6	-0,9	-3,9
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	5,91	102,8	104,2	104,1	104,3	104,7	+1,8	+0,4
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	25,54	104,2	105,0	105,1	105,1	105,2	+1,0	+0,1
Garagenmiete	9,70	101,1	101,4	101,4	101,4	101,4	+0,3	-

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse und Kartoffeln

1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung Mai 2003 gegenüber	
	Mai	April	Mai	Mai 2002	April 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	105,5	104,4	104,4	-1,0	-
Nahrungsmittel	106,4	105,1	105,2	-1,1	+0,1
Brot und Getreideerzeugnisse	105,7	106,2	106,0	+0,3	-0,2
Reis	103,2	104,0	104,0	+0,8	-
Brot und Dauerbackwaren	107,1	107,8	107,6	+0,5	-0,2
Teigwaren	103,0	104,5	103,8	+0,8	-0,7
feine Backwaren	103,4	102,8	102,3	-1,1	-0,5
Mehl und andere Getreideerzeugnisse	104,0	105,5	106,2	+2,1	+0,7
Fleisch und Fleischwaren	107,6	106,0	105,8	-1,7	-0,2
Rindfleisch	103,3	102,2	101,7	-1,5	-0,5
Schweinefleisch	108,4	105,0	104,9	-3,2	-0,1
Lammfleisch	105,2	110,1	110,1	+4,7	-
Geflügelfleisch	113,2	106,5	104,4	-7,8	-2,0
Fleisch- und Wurstwaren	107,9	107,2	107,4	-0,5	+0,2
zubereitetes Fleisch	103,0	103,4	103,6	+0,6	+0,2
Wildfleisch und Hackfleisch, gemischt	106,7	105,3	103,8	-2,7	-1,4
Fische und Fischwaren	105,9	108,0	108,4	+2,4	+0,4
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	105,8	108,7	109,9	+3,9	+1,1
Fische, geräuchert	106,9	110,0	110,0	+2,9	-
Fischwaren	105,9	106,2	105,5	-0,4	-0,7
Molkereiprodukte und Eier	107,1	105,6	106,0	-1,0	+0,4
Vollmilch	113,9	108,3	108,3	-4,9	-
Kondensmilch	105,2	103,2	103,2	-1,9	-
Jogurt	97,8	100,4	100,4	+2,7	-
Käse und Quark	109,9	106,6	107,2	-2,5	+0,6
Sahne und Pudding	103,6	104,2	105,7	+2,0	+1,4
Eier	101,5	106,5	106,5	+4,9	-
Speisefette und -öle	100,9	102,5	102,5	+1,6	-
Butter	98,2	98,2	98,2	-	-
Margarine	105,0	108,3	108,3	+3,1	-
Speiseöle	103,0	107,5	107,5	+4,4	-
Schweineschmalz	105,3	106,5	106,5	+1,1	-
Obst	111,2	105,0	107,7	-3,1	+2,6
Zitrusfrüchte	111,4	103,1	105,8	-5,0	+2,6
Bananen	109,9	104,0	97,8	-11,0	-6,0
Äpfel	116,9	113,9	114,5	-2,1	+0,5
Birnen	101,9	101,9	103,4	+1,5	+1,5
Weintrauben	111,4	98,8	110,5	-0,8	+11,8
Kiwi	126,0	114,9	126,0	-	+9,7
Trockenobst, Erdnüsse, Mandeln	101,9	99,7	99,7	-2,2	-
Obstkonserven	94,4	94,3	94,1	-0,3	-0,2
Gemüse einschl. Kartoffeln	105,8	99,8	98,7	-6,7	-1,1
Blattsalate, Lauch	75,1	83,9	69,1	-8,0	-17,6
Kohlgemüse	139,5	128,8	124,1	-11,0	-3,6
Tomaten, Paprika, Gurken	106,6	102,0	91,2	-14,4	-10,6
Zwiebeln, Champignons, Mohrrüben	109,7	97,4	99,7	-9,1	+2,4
Linsen	122,9	129,6	131,3	+6,8	+1,3
tiefgefrorenes Gemüse	100,1	96,6	95,5	-4,6	-1,1
Gemüsekonserven	98,7	99,9	100,2	+1,5	+0,3
Kartoffeln	124,2	102,0	123,1	-0,9	+20,7
Kartoffelerzeugnisse	102,3	102,7	102,7	+0,4	-
Zucker, Konfitüre, Süßwaren	102,2	106,4	106,6	+4,3	+0,2
Zucker, Süßstoff	99,5	100,6	101,4	+1,9	+0,8
Konfitüre, Honig	101,2	115,5	116,8	+15,4	+1,1
Schokolade	103,8	111,0	110,7	+6,6	-0,3
Pralinen, Fruchtbombons	104,3	105,3	105,1	+0,8	-0,2
Speiseeis	97,8	96,0	96,5	-1,3	+0,5
kakaohaltiger Brotaufstrich	103,8	106,1	105,3	+1,4	-0,8
Gewürze und Speisezutaten	103,0	104,5	104,6	+1,6	+0,1
Soßen und Würzmittel	99,5	103,3	103,6	+4,1	+0,3
Speisesalze, Gewürze	107,2	109,6	109,6	+2,2	-
Suppen, Backpulver u. Ä.	102,7	102,4	102,6	-0,1	+0,2
Säuglingsnahrung	104,9	106,3	106,2	+1,2	-0,1
Essig, Mayonnaise, Senf	103,5	103,7	103,0	-0,5	-0,7

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung Mai 2003 gegenüber	
	Mai	April	Mai	Mai 2002	April 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke					
alkoholfreie Getränke	99,2	99,2	98,9	-0,3	-0,3
Kaffee, Tee, Kakao	95,8	94,3	94,1	-1,8	-0,2
Kaffee	93,9	91,5	91,3	-2,8	-0,2
Tee	101,2	101,7	101,7	+0,5	-
Kakaoerzeugnisse	104,0	110,3	110,3	+6,1	-
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	101,0	101,9	101,4	+0,4	-0,5
Mineralwasser	102,1	103,3	102,8	+0,7	-0,5
koffeinhaltige Erfrischungsgetränke	99,0	99,0	97,8	-1,2	-1,2
Fruchtsäfte	101,2	102,1	102,2	+1,0	+0,1
Gemüsesäfte	100,4	103,1	103,1	+2,7	-
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	105,0	111,9	111,9	+6,6	-
alkoholische Getränke	100,7	104,8	104,8	+4,1	-
Spirituosen	101,2	101,3	101,7	+0,5	+0,4
Wein	101,7	102,6	102,4	+0,7	-0,2
Bier	100,1	106,7	106,7	+6,6	-
Tabakwaren	108,7	117,9	117,9	+8,5	-
Zigaretten	108,8	118,1	118,1	+8,5	-
Zigarren	103,3	102,8	98,0	-5,1	-4,7
Tabak	107,4	115,5	115,5	+7,5	-
Bekleidung und Schuhe	102,1	102,5	102,1	-	-0,4
Bekleidung	101,5	101,7	101,4	-0,1	-0,3
Bekleidungsstoffe	106,7	108,8	108,8	+2,0	-
Bekleidung	101,4	101,6	101,2	-0,2	-0,4
Herrenbekleidung	101,9	102,3	102,1	+0,2	-0,2
Damenbekleidung	101,2	101,8	101,1	-0,1	-0,7
Kinderbekleidung	100,8	99,2	99,4	-1,4	+0,2
Handschuhe, Kopfbedeckung, Garne	101,7	101,7	102,1	+0,4	+0,4
Änderungen und chemische Reinigung	104,8	105,5	105,6	+0,8	+0,1
Schuhe	104,9	105,7	105,4	+0,5	-0,3
Schuhe und Zubehör	104,8	105,5	105,2	+0,4	-0,3
Herrenschuhe	105,8	107,2	107,4	+1,5	+0,2
Damenschuhe	104,7	105,3	104,7	-	-0,6
Kinderschuhe	103,4	103,5	103,2	-0,2	-0,3
Schnürsenkel	104,5	104,5	104,5	-	-
Schuhreparaturen	107,6	108,8	109,0	+1,3	+0,2
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	103,9	105,5	105,4	+1,4	-0,1
Nettokaltmieten	102,7	103,6	103,7	+1,0	+0,1
Wohnungsreparaturen	102,2	103,5	104,2	+2,0	+0,7
Tapeten, Farben u. Ä.	101,6	102,9	104,0	+2,4	+1,1
Handwerkerleistungen	103,0	104,3	104,3	+1,3	-
Wohnungsnebenkosten	105,8	109,4	109,4	+3,4	-
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	108,4	111,8	110,7	+2,1	-1,0
Elektrizität	108,2	114,3	114,3	+5,6	-
Gas	114,7	121,3	121,3	+5,8	-
Heizöl	86,9	86,6	80,0	-7,9	-7,6
feste Brennstoffe	101,8	103,4	103,2	+1,4	-0,2
Warmwasser	119,7	118,3	118,4	-1,1	+0,1

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung Mai 2003 gegenüber	
	Mai	April	Mai	Mai 2002	April 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	101,7	102,3	102,3	+0,6	–
Möbel und Inneneinrichtungen	102,5	103,3	103,2	+0,7	–0,1
Möbel	102,6	103,3	103,2	+0,6	–0,1
Teppiche und andere Bodenbeläge	102,5	103,1	103,2	+0,7	+0,1
Reparaturen an Möbeln, Bodenbelägen	102,4	103,6	103,6	+1,2	–
Heimtextilien	100,4	101,6	101,4	+1,0	–0,2
Bettwaren, Bettwäsche	101,8	101,9	101,8	–	–0,1
Gardinen und Vorhänge	98,9	102,2	102,4	+3,5	+0,2
Badematten, Badezimmerngarnituren	100,5	98,5	98,7	–1,8	+0,2
Handtücher und Tischdecken	100,3	100,7	99,9	–0,4	–0,8
Haushaltsgeräte	100,1	99,8	99,6	–0,5	–0,2
elektrische Haushaltsgroßgeräte	98,9	98,4	98,2	–0,7	–0,2
elektrische Kleingeräte	100,6	100,5	100,5	–0,1	–
Waschmaschinenreparatur	107,5	109,0	109,0	+1,4	–
Glaswaren, Bestecke, Haushaltsgeräte	103,0	104,0	104,4	+1,4	+0,4
Glas- und Kristallwaren	101,0	102,0	102,9	+1,9	+0,9
Bestecke und Silberwaren	106,0	107,5	107,8	+1,7	+0,3
Küchen- und Haushaltsgeräte	103,7	104,6	104,8	+1,1	+0,2
Werkzeuge und Geräte	100,0	100,5	100,7	+0,7	+0,2
Haushaltswaren	101,3	102,3	102,1	+0,8	–0,2
Gesundheitspflege	102,0	102,5	102,5	+0,5	–
medizinische Erzeugnisse	101,8	101,6	101,6	–0,2	–
pharmazeutische Erzeugnisse	99,8	98,3	98,4	–1,4	+0,1
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	99,7	100,0	99,9	+0,2	–0,1
therapeutische Geräte	105,7	107,9	108,0	+2,2	+0,1
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	101,4	101,6	101,6	+0,2	–
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	103,7	107,3	107,3	+3,5	–
Verkehr	104,8	106,5	105,5	+0,7	–0,9
Kauf von Fahrzeugen	102,5	102,9	102,9	+0,4	–
Kraftfahrzeuge	102,5	102,9	103,0	+0,5	+0,1
Motorräder	104,2	104,6	104,6	+0,4	–
Fahrräder	99,9	99,6	99,7	–0,2	+0,1
Waren und Dienstleistungen an Kfz	105,8	107,6	106,0	+0,2	–1,5
Ersatzteile und Zubehör	102,7	104,3	104,7	+1,9	+0,4
Kraftstoffe	105,5	108,9	104,6	–0,9	–3,9
Motorenöl	109,0	110,9	111,6	+2,4	+0,6
Wartung und Reparaturen	104,8	105,8	105,8	+1,0	–
Kfz-Steuer und sonstige Gebühren	108,2	108,5	108,8	+0,6	+0,3
Verkehrsdienstleistungen	105,5	109,1	108,2	+2,6	–0,8
Personenbeförderung im Schienenverkehr	101,0	104,0	104,1	+3,1	+0,1
Personenbeförderung im Straßenverkehr	108,3	109,7	109,7	+1,3	–
Personenbeförderung im Luftverkehr	103,0	112,4	104,4	+1,4	–7,1
Personenbeförderung mit Schiffen	101,9	106,6	106,6	+4,6	–
Personenbeförderung im Ortsverkehr	108,9	112,0	112,0	+2,8	–
Möbeltransporte	102,5	102,0	102,0	–0,5	–
Nachrichtenübermittlung	96,1	96,2	96,2	+0,1	–
Post- und Kurierdienstleistungen	101,7	103,3	103,3	+1,6	–
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	92,2	89,2	88,0	–4,6	–1,3
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	95,7	95,8	95,9	+0,2	+0,1

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung Mai 2003 gegenüber	
	Mai	April	Mai	Mai 2002	April 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	100,2	99,6	99,0	-1,2	-0,6
Multimedia	84,9	78,9	78,3	-7,8	-0,8
Aufnahmegерäte für Bild und Ton	96,0	94,0	93,7	-2,4	-0,3
Foto- und Filmausrüstungen	96,6	93,9	93,2	-3,5	-0,7
PC und sonstige Informationsgeräte	65,9	52,8	51,7	-21,5	-2,1
Bild- und Tonträger	98,2	96,6	96,5	-1,7	-0,1
Fernsehreparaturen	102,4	107,3	107,1	+4,6	-0,2
andere langlebige Gebrauchsgüter	104,5	104,5	104,9	+0,4	+0,4
Motorcaravan, Campinganhänger	102,9	103,4	103,4	+0,5	-
Musikinstrumente	106,0	105,5	106,2	+0,2	+0,7
sonstige Unterhaltungsartikel, Haustiere	100,7	99,4	99,6	-1,1	+0,2
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	100,6	100,1	100,1	-0,5	-
Sportartikel	100,5	99,9	99,8	-0,7	-0,1
Blumen und Gartenbedarf	100,8	97,9	98,5	-2,3	+0,6
Haustiere und Tierhaltung	100,7	101,1	101,1	+0,4	-
Tierarztleistungen	100,1	100,2	100,2	+0,1	-
Freizeit und Kulturdienstleistungen	107,7	108,8	108,9	+1,1	+0,1
Sport- und Erholungsdienstleistungen	105,7	108,0	108,2	+2,4	+0,2
Opern-, Theater-, Kinobesuch	104,6	106,2	106,3	+1,6	+0,1
Rundfunk- und Fernsehgebühren, Videogebühren	106,2	107,3	107,3	+1,0	-
Entwicklung und Vergrößerung von Farbfilmen	106,0	104,1	102,8	-3,0	-1,2
Wettgebühren	115,4	115,4	115,4	-	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	104,7	106,0	106,8	+2,0	+0,8
Bücher	102,6	101,9	102,4	-0,2	+0,5
Zeitungen und Zeitschriften	107,0	109,8	111,1	+3,8	+1,2
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	102,5	104,4	104,3	+1,8	-0,1
Schreibwaren und Zeichenmaterial	103,3	104,3	104,4	+1,1	+0,1
Pauschalreisen	101,7	103,6	99,5	-2,2	-4,0
Bildungswesen	102,2	104,5	104,5	+2,3	-
Kindergartenbesuch	101,4	101,4	101,4	-	-
Lehrgangsgеbühren	103,5	109,7	109,7	+6,0	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	105,3	105,5	105,3	-	-0,2
Verpflegungsdienstleistungen	105,8	105,9	106,0	+0,2	+0,1
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	106,5	106,4	106,4	-0,1	-
Verzehr in Kantinen und Mensen	101,0	102,7	102,9	+1,9	+0,2
Beherbergungsdienstleistungen	103,5	103,7	102,9	-0,6	-0,8
Andere Waren und Dienstleistungen	104,2	105,9	106,2	+1,9	+0,3
Körperpflege	103,6	104,2	104,3	+0,7	+0,1
Friseurleistungen	104,8	105,4	105,4	+0,6	-
elektrische Geräte für die Körperpflege	99,0	98,8	99,3	+0,3	+0,5
Körperpflegemittel	102,7	103,3	103,3	+0,6	-
persönliche Gebrauchsgegenstände	101,6	102,1	102,3	+0,7	+0,2
Schmuck und Uhren	100,8	100,6	100,8	-	+0,2
Aktentaschen, Koffer, Raucherartikel u. Ä.	102,6	104,1	104,3	+1,7	+0,2
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	102,9	108,8	108,8	+5,7	-
Versicherungsdienstleistungen	105,1	105,9	106,3	+1,1	+0,4
Dienstleistungen der Kreditinstitute	109,4	117,1	117,3	+7,2	+0,2
Rechtsberatungs-, Reisepassgebühren u. Ä.	105,3	105,5	106,3	+0,9	+0,8

2.2 Verbraucherpreisindex: Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

Basis 2000 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Waren									Dienstleistungen		
		ins- gesamt	Verbrauchsgüter					Gebrauchsgüter			ins- gesamt	ohne Woh- nungs- mieten	Woh- nungs- netto- mieten ¹⁾
			zu- sammen	Nahrungsmittel		Haushalts- energien	andere Ver- brauchs- güter	zu- sammen	mit mittlerer Lebens- dauer	langlebig			
				zu- sammen	Saison- waren								
Gewicht in %	1 000	484,48	278,37	90,47	16,26	47,02	140,88	206,11	101,15	104,96	515,52	303,35	212,17
1995 D	93,6	95,3	92,7	99,3	99,5	87,8	90,5	99,1	97,0	101,2	91,8	92,4	90,7
1996 D	94,9	95,9	93,3	100,3	99,7	85,4	91,8	99,6	97,9	101,4	93,9	94,1	93,5
1997 D	96,9	97,2	95,3	101,4	100,1	87,5	94,3	99,9	98,6	101,2	96,7	96,8	96,3
1998 D	97,7	97,3	95,2	101,6	100,2	86,0	94,5	100,4	99,0	101,6	98,2	98,8	97,3
1999 D	98,4	98,0	96,1	100,5	100,6	88,9	95,8	100,7	99,7	101,7	99,0	99,4	98,3
2000 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 D	102,0	101,9	103,6	104,5	105,4	109,0	101,1	99,6	100,9	98,5	102,1	102,6	101,5
2002 D	103,3	102,7	104,6	105,0	102,6	108,0	103,1	100,1	102,1	98,1	104,0	104,8	102,8
1999 Januar	97,5	97,0	94,5	101,2	101,2	84,4	93,9	100,6	99,4	101,7	98,1	98,4	97,6
1999 Februar	97,7	96,9	94,4	101,2	101,7	83,9	93,9	100,7	99,5	101,8	98,7	99,2	97,7
1999 März	97,8	97,0	94,5	101,0	101,6	84,7	93,9	100,7	99,5	101,8	98,7	99,2	97,7
1999 April	98,2	98,1	96,3	101,7	104,4	89,6	95,3	100,7	99,6	101,7	98,4	98,6	97,9
1999 Mai	98,3	98,0	96,2	101,7	105,3	89,6	95,1	100,7	99,7	101,7	98,7	98,9	98,0
1999 Juni	98,5	98,1	96,4	101,5	105,0	89,3	95,7	100,6	99,6	101,6	98,9	99,2	98,3
1999 Juli	98,9	98,3	96,6	101,0	103,2	90,6	96,0	100,6	99,6	101,6	99,8	100,5	98,5
1999 August	98,9	98,3	96,5	99,9	99,2	91,1	96,3	100,7	99,6	101,8	99,7	100,4	98,5
1999 September	98,7	98,3	96,4	99,1	96,3	91,1	96,6	100,8	99,8	101,7	99,2	99,6	98,6
1999 Oktober	98,7	98,4	96,8	98,8	95,2	91,0	97,6	100,8	99,9	101,7	99,0	99,1	98,7
1999 November	98,7	98,4	96,7	99,3	96,7	90,0	97,5	100,8	99,9	101,6	99,3	99,4	98,9
1999 Dezember	99,1	98,8	97,5	99,5	97,3	91,9	98,1	100,8	100,0	101,6	100,0	100,5	98,9
2000 Januar	99,4	99,4	98,3	100,1	100,2	92,8	99,0	100,8	100,0	101,6	99,4	99,5	99,1
2000 Februar	99,5	99,5	98,7	101,0	104,9	93,7	98,8	100,5	100,0	101,1	99,6	99,8	99,4
2000 März	99,6	99,6	99,2	100,1	100,7	95,0	100,0	100,3	100,0	100,6	99,5	99,4	99,7
2000 April	99,6	99,5	99,0	100,7	103,5	96,3	98,8	100,3	100,0	100,5	99,7	99,7	99,7
2000 Mai	99,5	99,5	99,1	100,7	104,2	97,6	98,6	100,0	100,0	100,1	99,4	99,1	99,8
2000 Juni	99,9	100,1	100,3	101,0	106,1	98,1	100,6	99,9	99,9	99,9	99,8	99,6	100,0
2000 Juli	100,3	100,0	100,1	100,4	103,3	99,0	100,3	99,8	99,9	99,8	100,6	100,9	100,2
2000 August	100,1	99,8	99,8	99,2	96,6	100,5	100,0	99,7	99,9	99,6	100,5	100,6	100,3
2000 September	100,3	100,6	101,3	98,9	94,6	106,2	101,2	99,7	100,0	99,4	100,0	99,8	100,3
2000 Oktober	100,2	100,4	101,0	98,7	92,8	106,7	100,6	99,7	100,1	99,3	99,9	99,6	100,4
2000 November	100,3	100,7	101,6	99,2	94,5	107,2	101,3	99,6	100,1	99,1	99,8	99,4	100,4
2000 Dezember	101,3	100,7	101,6	100,1	98,5	106,8	100,8	99,6	100,2	99,0	101,8	102,6	100,6
2001 Januar	100,9	100,8	101,9	101,8	104,0	107,8	99,9	99,4	100,2	98,7	100,9	101,1	100,7
2001 Februar	101,5	101,5	103,0	102,3	103,7	108,2	101,8	99,4	100,2	98,6	101,6	102,0	101,1
2001 März	101,6	101,7	103,3	103,2	105,6	108,3	101,7	99,5	100,4	98,5	101,5	101,8	101,1
2001 April	101,9	102,2	104,1	105,0	110,3	108,6	102,0	99,5	100,5	98,6	101,6	101,9	101,2
2001 Mai	102,3	103,0	105,5	106,8	117,6	109,2	103,4	99,6	100,8	98,6	101,6	101,7	101,3
2001 Juni	102,4	102,8	105,2	107,1	116,1	110,1	102,4	99,6	100,7	98,5	101,9	102,3	101,4
2001 Juli	102,5	102,4	104,4	106,5	111,4	110,0	101,2	99,6	100,8	98,5	102,7	103,6	101,4
2001 August	102,3	101,9	103,5	104,8	101,9	110,0	100,5	99,7	100,9	98,5	102,7	103,4	101,8
2001 September	102,2	102,1	103,8	104,4	100,2	111,2	100,9	99,8	101,3	98,4	102,4	102,8	101,8
2001 Oktober	102,0	101,8	103,2	104,4	100,0	109,7	100,3	99,8	101,4	98,3	102,2	102,4	101,9
2001 November	101,7	101,4	102,4	103,8	96,1	108,3	99,6	99,9	101,5	98,4	102,1	102,2	101,9
2001 Dezember	102,7	101,4	102,5	104,3	98,3	107,1	99,8	99,9	101,6	98,4	104,0	105,4	101,9
2002 Januar	102,8	102,7	104,4	107,0	112,1	108,3	101,5	100,3	101,8	98,8	103,0	103,6	102,0
2002 Februar	103,2	102,8	104,7	106,8	111,6	108,0	102,2	100,3	101,9	98,8	103,6	104,3	102,4
2002 März	103,3	103,0	105,0	106,5	110,3	108,5	102,8	100,4	102,1	98,8	103,6	104,3	102,6
2002 April	103,3	103,4	105,7	106,6	110,6	109,0	103,9	100,3	102,1	98,6	103,2	103,6	102,7
2002 Mai	103,4	103,1	105,2	106,4	110,1	108,4	103,5	100,1	102,0	98,3	103,7	104,4	102,7
2002 Juni	103,4	102,7	104,7	105,7	106,2	107,5	103,1	100,1	102,1	98,2	103,9	104,7	102,8
2002 Juli	103,7	102,5	104,5	104,9	102,2	107,5	103,1	99,8	101,7	98,1	104,8	106,2	102,8
2002 August	103,5	102,3	104,1	103,8	96,5	107,6	103,2	99,8	101,8	97,8	104,7	105,9	102,9
2002 September	103,3	102,5	104,3	103,6	95,2	108,2	103,5	100,0	102,3	97,7	104,2	105,0	103,0
2002 Oktober	103,3	102,5	104,4	103,3	93,9	108,6	103,7	100,0	102,4	97,6	104,0	104,6	103,0
2002 November	102,9	102,1	103,7	102,7	90,6	107,1	103,2	99,9	102,3	97,5	103,8	104,2	103,1
2002 Dezember	103,9	102,2	104,0	103,1	91,8	107,8	103,3	99,8	102,1	97,5	105,5	107,2	103,2
2003 Januar	103,9	103,5	106,4	104,0	97,8	112,3	106,0	99,6	101,7	97,5	104,2	104,9	103,2
2003 Februar	104,4	104,1	107,2	104,2	99,5	113,3	107,1	99,8	102,3	97,4	104,8	105,8	103,3
2003 März	104,6	104,4	107,7	104,6	100,8	114,9	107,3	99,9	102,6	97,4	104,8	105,8	103,4
2003 April	104,4	103,8	106,7	105,1	103,5	111,8	106,1	99,8	102,4	97,3	105,0	105,0	105,9
2003 Mai	104,1	103,4	106,1	105,2	104,3	110,7	105,2	99,7	102,3	97,2	104,8	104,8	105,7
2003 Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2003 Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2003 August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2003 September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2003 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2003 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2003 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagenutzung

2.3 Verbraucherpreisindex: Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)

Jahr Monat	Bruttomieten ¹⁾									
	ingesamt		Nettomieten ²⁾					Wohnungsnebenkosten ³⁾		
			zusammen		in					
	2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	Altbau- wohnungen	Neubauwohnungen		2000 = 100	Veränderung	
2000 = 100					zusammen	freifinanziert				
Wägungsanteil in ‰	244,15	x	212,17	x	33,93	178,24	168,48	31,98	x	
1995 D	89,8	+4,3	90,7	.	88,4	91,3	91,2	85,1	.	
1996 D	92,7	+3,2	93,5	+3,1	91,8	94,0	94,0	88,6	+4,1	
1997 D	95,8	+3,3	96,3	+3,0	95,3	96,6	96,6	93,5	+5,5	
1998 D	97,3	+1,6	97,3	+1,0	96,2	97,6	97,6	97,4	+4,2	
1999 D	98,3	+1,0	98,3	+1,0	97,5	98,5	98,4	98,8	+1,4	
2000 D	100	+1,7	100	+1,7	100	100	100	100	+1,2	
2001 D	101,8	+1,8	101,5	+1,5	101,4	101,5	101,5	104,0	+4,0	
2002 D	103,2	+1,4	102,8	+1,3	103,3	102,7	102,7	105,8	+1,7	
1999	Januar	97,8	-	97,6	-	96,5	97,9	97,9	98,7	+0,1
	Februar	97,8	-	97,7	+0,1	96,6	98,0	98,0	98,7	-
	März	97,8	-	97,7	-	96,6	98,0	98,0	98,7	-
	April	98,0	+0,2	97,9	+0,2	96,7	98,2	98,2	98,7	-
	Mai	98,1	+0,1	98,0	+0,1	96,9	98,3	98,3	98,7	-
	Juni	98,3	+0,2	98,3	+0,3	97,6	98,5	98,4	98,8	+0,1
	Juli	98,5	+0,2	98,5	+0,2	97,8	98,6	98,6	98,8	-
	August	98,5	-	98,5	-	97,8	98,6	98,6	98,8	-
	September	98,6	+0,1	98,6	+0,1	98,0	98,7	98,6	98,9	+0,1
	Oktober	98,7	+0,1	98,7	+0,1	98,3	98,8	98,7	98,9	-
	November	98,8	+0,1	98,9	+0,2	98,4	98,9	98,9	98,8	-0,1
	Dezember	98,9	+0,1	98,9	-	98,5	99,0	99,0	98,8	-
2000	Januar	99,1	+0,2	99,1	+0,2	98,7	99,2	99,1	99,3	+0,5
	Februar	99,4	+0,3	99,4	+0,3	99,7	99,3	99,3	99,3	-
	März	99,6	+0,2	99,7	+0,3	99,9	99,6	99,6	99,3	-
	April	99,7	+0,1	99,7	-	100,0	99,7	99,7	99,4	+0,1
	Mai	99,8	+0,1	99,8	+0,1	100,0	99,8	99,8	99,7	+0,3
	Juni	100,0	+0,2	100,0	+0,2	100,0	100,0	100,0	99,7	-
	Juli	100,2	+0,2	100,2	+0,2	100,1	100,2	100,3	99,7	-
	August	100,3	+0,1	100,3	+0,1	100,2	100,3	100,3	100,3	+0,6
	September	100,3	-	100,3	-	100,3	100,3	100,3	100,3	-
	Oktober	100,5	+0,2	100,4	+0,1	100,3	100,4	100,4	100,8	+0,5
	November	100,5	-	100,4	-	100,4	100,5	100,5	100,9	+0,1
	Dezember	100,7	+0,2	100,6	+0,2	100,5	100,6	100,6	101,2	+0,3
2001	Januar	101,0	+0,3	100,7	+0,1	100,6	100,8	100,8	103,1	+1,9
	Februar	101,4	+0,4	101,1	+0,4	101,0	101,1	101,1	103,6	+0,5
	März	101,5	+0,1	101,1	-	101,1	101,1	101,2	103,8	+0,2
	April	101,5	-	101,2	+0,1	101,1	101,2	101,3	103,9	+0,1
	Mai	101,7	+0,2	101,3	+0,1	101,3	101,3	101,4	104,2	+0,3
	Juni	101,7	-	101,4	+0,1	101,3	101,4	101,4	104,2	-
	Juli	101,8	+0,1	101,4	-	101,3	101,5	101,5	104,2	-
	August	102,1	+0,3	101,8	+0,4	101,7	101,8	101,8	104,2	-
	September	102,1	-	101,8	-	101,8	101,8	101,9	104,2	-
	Oktober	102,2	+0,1	101,9	+0,1	102,0	101,9	101,9	104,2	-
	November	102,2	-	101,9	-	102,0	101,9	102,0	104,2	-
	Dezember	102,2	-	101,9	-	102,0	101,9	102,0	104,3	+0,1
2002	Januar	102,5	+0,3	102,0	+0,1	102,2	102,0	102,1	105,9	+1,5
	Februar	102,9	+0,4	102,4	+0,4	102,8	102,4	102,5	105,8	-0,1
	März	103,0	+0,1	102,6	+0,2	103,0	102,6	102,6	105,8	-
	April	103,1	+0,1	102,7	+0,1	103,2	102,6	102,6	105,8	-
	Mai	103,1	-	102,7	-	103,3	102,6	102,7	105,8	-
	Juni	103,2	+0,1	102,8	+0,1	103,3	102,7	102,7	105,8	-
	Juli	103,2	-	102,8	-	103,4	102,7	102,8	105,8	-
	August	103,3	+0,1	102,9	+0,1	103,5	102,8	102,9	105,8	-
	September	103,3	-	103,0	+0,1	103,6	102,8	102,9	105,8	-
	Oktober	103,4	+0,1	103,0	-	103,6	102,9	102,9	105,8	-
	November	103,5	+0,1	103,1	+0,1	103,8	103,0	103,1	105,8	-
	Dezember	103,5	-	103,2	+0,1	103,8	103,1	103,1	105,8	-
2003	Januar	103,8	+0,3	103,2	-	103,8	103,1	103,2	107,9	+2,0
	Februar	104,0	+0,2	103,3	+0,1	103,9	103,2	103,2	108,6	+0,6
	März	104,2	+0,2	103,4	+0,1	104,0	103,3	103,4	109,4	+0,7
	April	104,4	+0,2	103,6	+0,2	104,2	103,5	103,6	109,4	-
	Mai	104,4	-	103,7	+0,1	104,2	103,6	103,6	109,4	-
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Garagennutzung – 2) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung – 3) Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Schornsteinfegebühren, Dienstleistungen für die Gartenpflege und Grundsteuer

4.2 Harmonisierter*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland Basis 1996 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	98,1	98,6	98,6	98,7	98,7	99,0	99,2	99,1	99,0	98,8	98,8	99,1	98,8	.
1996	99,2	99,8	99,9	99,8	100,0	100,1	100,3	100,2	100,2	100,1	100,0	100,4	100	+1,2
1997	101,0	101,4	101,3	101,0	101,4	101,6	101,9	102,0	101,7	101,6	101,6	101,8	101,5	+1,5
1998	101,7	102,0	101,8	101,9	102,3	102,4	102,7	102,6	102,2	102,0	102,0	102,0	102,1	+0,6
1999	101,9	102,1	102,3	102,7	102,7	102,8	103,3	103,3	103,0	102,9	103,0	103,4	102,8	+0,6
2000	103,6	103,8	103,7	103,8	103,5	104,2	104,8	104,5	104,6	104,4	104,4	105,9	104,3	+1,4
2001	104,9	105,6	105,6	106,0	106,5	106,7	106,9	106,6	106,5	106,1	105,9	107,1	106,2	+1,9
2002	107,2	107,5	107,7	107,6	107,7	107,6	108,0	107,8	107,6	107,5	107,1	108,3	107,6	+1,3
2003	108,2	108,8	109,0p	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

4.3 Harmonisierter*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 Basis 1996 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	96,6	97,1	97,4	97,6	97,7	98,0	98,0	98,1	98,3	97,4	98,5	98,7	97,9s	.
1996	98,9s	99,3	99,7s	99,9s	100,1	100,1s	100,2s	100,1	100,2s	100,4s	100,4	100,6s	100	+2,2s
1997	100,9	101,2	101,3	101,2	101,5	101,5	101,6	101,8	101,9	101,9	102,0	102,1	101,6	+1,6s
1998	102,0	102,3	102,4	102,6	102,8	102,9	102,9	102,9	102,9	102,8	102,8	102,9	102,7	+1,1
1999	102,8	103,1	103,4	103,7	103,8	103,8	104,0	104,1	104,1	104,2	104,3	104,7	103,8	+1,1
2000	104,7	105,1	105,4	105,5	105,6	106,0	106,2	106,3	106,6	106,6	106,8	107,4	106,0	+2,1
2001	106,8	107,1	107,7	108,4	108,9	109,0	108,8	108,7	109,0	109,1	109,0	109,5	108,5	+2,3
2002	109,6	109,8	110,4	110,9	111,1	111,1	111,0	111,0	111,3	111,6	111,5	112,0	110,9	+2,3
2003	111,9	112,4	113,1p	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefaßt, Wirtschaft und Finanzen“ und Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 12 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.

Noch: 5. Preisindex für die Lebenshaltung auf verschiedenen Basisjahren

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt
noch: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen													
Basis 1985 = 100													
1991	107,4	108,1	108,1	108,4	108,9	109,3	110,7	110,9	110,8	110,9	111,5	111,5	109,7
1992	112,0	112,7	113,1	113,8	114,2	114,4	114,8	114,6	114,6	114,8	115,2	115,3	114,1
1993	116,0	116,8	117,3	117,6	117,8	118,2	118,7	118,7	118,5	118,6	118,6	118,7	118,0
1994	119,7	120,3	120,6	120,8	121,1	121,3	121,8	121,9	121,6	121,6	121,4	121,8	121,2
1995	122,1	122,7	122,7	123,2	123,2	123,7	124,1	123,8	123,7	123,6	123,5	123,7	123,3
1996	123,8	124,4	124,6	124,7	124,9	125,1	125,4	125,4	125,2	125,3	125,2	125,6	125,0
1997	126,3	126,9	126,8	126,8	127,3	127,4	128,4	128,4	128,0	127,9	127,8	127,9	127,5
1998	128,0	128,1	128,0	128,1	128,6	128,9	129,4	129,3	128,8	128,6	128,4	128,5	128,6
1999	128,1	128,4	128,4	129,1	129,3	129,4	130,1	130,2	129,6	129,6	129,6	130,0	129,3
2000	130,4	130,9	131,1	131,2	131,1	132,0	132,5	132,5	132,5	132,3	132,5	132,6	131,8
2001	133,2	134,2	134,3	134,8	135,5	135,7	135,9	135,5	135,3	135,0	134,6	134,7	134,9
2002	135,9	136,3	136,4	136,8	136,9	136,8	137,1	137,0	136,7	136,7	136,0	136,2	136,6
Basis 1980 = 100													
1991	129,7	130,5	130,5	130,9	131,6	132,0	133,7	133,9	133,8	133,9	134,6	134,6	132,5
1992	135,3	136,1	136,6	137,4	137,9	138,2	138,6	138,4	138,4	138,6	139,1	139,2	137,8
1993	140,0	141,1	141,6	142,0	142,3	142,7	143,3	143,3	143,1	143,2	143,2	143,3	142,4
1994	144,5	145,3	145,6	145,9	146,3	146,5	147,1	147,2	146,8	146,8	146,7	147,1	146,3
1995	147,5	148,2	148,2	148,8	148,8	149,4	149,9	149,6	149,4	149,3	149,1	149,4	149,0
1996	149,6	150,3	150,5	150,6	150,9	151,1	151,5	151,5	151,2	151,4	151,2	151,7	151,0
1997	152,6	153,3	153,2	153,2	153,8	153,9	155,1	155,1	154,7	154,5	154,4	154,5	154,0
1998	154,7	154,8	154,7	154,8	155,4	155,7	156,3	156,1	155,5	155,4	155,1	155,2	155,3
1999	154,8	155,1	155,1	156,0	156,1	156,3	157,2	157,3	156,6	156,6	156,6	157,0	156,2
2000	157,5	158,1	158,4	158,5	158,4	159,4	160,0	160,0	160,0	159,9	160,0	160,2	159,2
2001	160,9	162,1	162,3	162,8	163,7	163,9	164,2	163,7	163,4	163,1	162,5	162,7	162,9
2002	164,2	164,6	164,8	165,2	165,4	165,2	165,7	165,5	165,1	165,1	164,3	164,5	165,0
Basis 1976 = 100													
1991	151,0	151,9	151,9	152,4	153,2	153,6	155,6	155,9	155,8	155,9	156,7	156,7	154,2
1992	157,5	158,4	159,0	159,9	160,6	160,9	161,3	161,2	161,2	161,3	162,0	162,1	160,5
1993	163,0	164,3	164,9	165,3	165,7	166,1	166,9	166,9	166,6	166,7	166,7	166,9	165,8
1994	168,3	169,2	169,5	169,8	170,3	170,6	171,2	171,4	170,9	170,9	170,7	171,2	170,3
1995	171,7	172,6	172,6	173,3	173,3	174,0	174,5	174,1	174,0	173,8	173,6	174,0	173,5
1996	174,1	175,0	175,2	175,3	175,7	175,9	176,4	176,4	176,0	176,2	176,0	176,6	175,7
1997	177,6	178,5	178,3	178,3	179,0	179,2	180,5	180,5	180,0	179,9	179,7	179,9	179,3
1998	180,0	180,2	180,0	180,2	180,9	181,2	181,9	181,8	181,1	180,9	180,5	180,7	180,8
1999	180,2	180,5	180,5	181,6	181,8	181,9	183,0	183,1	182,3	182,3	182,3	182,8	181,9
2000	183,3	184,0	184,4	184,5	184,4	185,6	186,3	186,3	186,3	186,3	186,1	186,3	185,3
2001	187,3	188,7	188,9	189,6	190,6	190,8	191,1	190,6	190,3	189,9	189,2	189,4	189,7
2002	191,1	191,6	191,8	192,3	192,5	192,3	192,9	192,7	192,2	192,2	191,3	191,5	192,0
Basis 1970 = 100													
1991	211,1	212,4	212,4	213,0	214,1	214,8	217,6	218,0	217,8	218,0	219,1	219,1	215,6
1992	220,2	221,4	222,3	223,6	224,5	224,9	225,5	225,3	225,3	225,5	226,4	226,6	224,3
1993	227,9	229,6	230,5	231,2	231,6	232,2	233,3	233,3	232,9	233,1	233,1	233,3	231,8
1994	235,3	236,5	237,0	237,4	238,1	238,5	239,3	239,6	238,9	238,9	238,7	239,3	238,1
1995	240,0	241,2	241,2	242,2	242,2	243,2	243,9	243,4	243,2	242,9	242,7	243,2	242,4
1996	243,4	244,6	244,8	245,1	245,6	245,8	246,5	246,5	246,1	246,3	246,1	246,8	245,6
1997	248,2	249,5	249,2	249,2	250,2	250,4	252,4	252,4	251,6	251,4	251,2	251,4	250,6
1998	251,6	251,9	251,6	251,9	252,8	253,3	254,3	254,1	253,1	252,8	252,4	252,6	252,7
1999	251,9	252,4	252,4	253,8	254,1	254,3	255,8	256,0	254,8	254,8	254,8	255,5	254,2
2000	256,2	257,2	257,7	257,9	257,7	259,4	260,4	260,4	260,4	260,1	260,4	260,6	259,0
2001	261,8	263,8	264,0	265,0	266,4	266,7	267,2	266,4	265,9	265,5	264,5	264,7	265,2
2002	267,2	267,9	268,1	268,8	269,1	268,8	269,6	269,3	268,6	268,6	267,4	267,6	268,4
Basis 1962 = 100													
1991	260,1	261,7	261,7	262,5	263,8	264,6	268,1	268,6	268,3	268,6	269,9	269,9	265,7
1992	271,3	272,9	273,9	275,5	276,6	277,1	277,9	277,6	277,6	277,9	279,0	279,2	276,4
1993	280,8	282,9	284,0	284,8	285,3	286,1	287,5	287,5	286,9	287,2	287,2	287,5	285,6
1994	289,9	291,4	292,0	292,5	293,3	293,8	294,9	295,2	294,4	294,4	294,1	294,9	293,4
1995	295,7	297,2	297,2	298,4	298,4	299,6	300,5	299,9	299,6	299,3	299,0	299,6	298,7
1996	299,9	301,4	301,7	302,0	302,6	302,9	303,8	303,8	303,2	303,5	303,2	304,1	302,7
1997	305,9	307,3	307,1	307,1	308,2	308,5	310,9	310,9	310,0	309,7	309,4	309,7	308,7
1998	310,0	310,3	310,0	310,3	311,5	312,1	313,3	313,0	311,8	311,5	310,9	311,2	311,3
1999	310,3	310,9	310,9	312,7	313,0	313,3	315,1	315,4	313,9	313,9	313,9	314,8	313,2
2000	315,7	316,9	317,5	317,8	317,5	319,6	320,8	320,8	320,8	320,5	320,8	321,1	319,2
2001	322,6	325,0	325,3	326,5	328,3	328,6	329,2	328,3	327,7	327,1	325,9	326,2	326,7
2002	329,2	330,0	330,3	331,2	331,5	331,2	332,1	331,8	330,9	330,9	329,5	329,8	330,7

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie Kaufwerte von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren.

Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2003*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Wimmer unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5252, E-Mail: hans-dieter.wimmer@lds.nrw.de und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-5251, E-Mail alfons.menke@lds.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Jürgen Foerster unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-juergen.foerster@lds.nrw.de und Michaela Sittel unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5261, E-Mail michaela.sittel@lds.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M 15 3 2002*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbern.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 16 3 2001 00

Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Jürgen Foerster unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-juergen.foerster@lds.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 17 3 2001 00

Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Jürgen Foerster unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-juergen.foerster@lds.nrw.de

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)